



Gemeinsame Pressemitteilung

Potsdam, 3. November 2019 / 138

Einladung zur abendlichen Begegnung zum 30. Jahrestag des Mauerfalls am 10. November an der Glienicker Brücke

Am 10. November 1989 fiel in Potsdam mit der Öffnung der Glienicker Brücke die Mauer zwischen Ost und West. Zum 30. Jahrestag dieses historischen Moments findet an und auf der Brücke am 10. November eine Veranstaltung der Begegnung und des Gedenkens statt. Dazu laden Landesregierung und Landtag Brandenburg, die Landeshauptstadt Potsdam und der Berliner Nachbarbezirk Steglitz-Zehlendorf gemeinsam die Bürgerinnen und Bürger der Region ein. Die Brücke wurde in der Zeit des Kalten Krieges weltberühmt als Ort des Austauschs von Agenten.

Die Brücke wird am 9. und 10. November in ein besonderes Licht getaucht. Zudem werden mit Videoinstallationen die Emotionen des Abends des 10. November 1989 in Erinnerung gerufen, als Menschen aus Ost und West, aus Potsdam und Zehlendorf, aus Brandenburg und Berlin sich in den Armen lagen und den Fall der Mauer feierten. Ministerpräsident Dietmar Woidke: „Ich freue mich, wenn viele Menschen mit uns die Möglichkeit der **ungezwungenen Begegnung am historischen Ort** wahrnehmen werden.“

Die **Videoinstallationen** mit historischem Filmmaterial beginnen am 10. November bereits um **16.00 Uhr** an beiden Seiten der Brücke. **Der „historische Moment“ der Maueröffnung um 18.00 Uhr wird mit einer Lichtinszenierung** sowie dem gemeinsamen Singen der **Europahymne „Ode an die Freude“** mit Unterstützung von Schulchören aus Potsdam und Steglitz-Zehlendorf gewürdigt. Um Raum für Begegnungen und gemeinsames Erinnern zu ermöglichen, wird die Brücke in der Zeit zwischen **17.45 und 18.30 Uhr** für den Verkehr gesperrt sein.

An dem gemeinsamen Erinnern werden um 18.00 Uhr auch Landtagspräsidentin **Ulrike Liedtke**, Ministerpräsident **Woidke** und Oberbürgermeister **Mike Schubert** sowie der Präsident des Abgeordnetenhauses, **Ralf Wieland**, der Regierende Bürgermeister **Michael Müller**, und Bezirksbürgermeisterin des Berliner Bezirks Steglitz-Zehlendorf, **Cerstin Richter-Kotowski**, teilnehmen.

Alle Infos zu den Veranstaltungen des Tages auf dem Flyer im Anhang.

Staatskanzlei des Landes Brandenburg, Pressestelle, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam
V.i.S.d.P. Florian Engels, Telefon 0331-866-1208; Fax 0331-866-1415; florian.engels@stk.brandenburg.de
Landtag Brandenburg, Alter Markt 1, 14467 Potsdam, Pressestelle, Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966 - 1005 • E-Mail pressestelle@landtag.brandenburg.de
Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79 – 81, 14469 Potsdam, Pressesprecher Jan Brunzlow,
Telefon 0331 2891264, Fax 0331 2891265, E-Mail: presse@rathaus.potsdam.de
Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Presse-, Öffentlichkeitsarbeit & Digitale Kommunikation, Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin
Telefon 030 90299 3320, Fax 030 90299 3309, E-Mail presse@ba-sz.berlin.de

Wir
30 JAHRE
LAND BRANDENBURG
AM MUTE HÄNGT DER ERFOLG.